



Der ruhrHUB startet in die 3. Förderphase

Mit allen DWNRW-Hub's geht es in die dritte Förderphase. Die digital-Hubs unterstützen vermehrt Start-ups bei der internationalen Ausrichtung mit einem stärkeren Fokus auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

// 10,7 Millionen Euro stehen den Digital-Hubs in Aachen, Bonn, Düsseldorf, Münster und Essen (für das gesamte Ruhrgebiet) für die dritte Förderphase zur Verfügung.

// Ministerin Neubaur: „Netzwerk unterstützt digitale Start-ups, die den klimagerechten Umbau der Wirtschaft voranbringen“.

// In enger Zusammenarbeit der DWNRW-Hubs wird der Hub-Verbund die dritte Förderphase unter das gemeinsame Leitthema #Tech4Good stellen, das in vielen Maßnahmen und vor allem in die gemeinsame, Hub-übergreifende Kommunikation eingewebt wird. Sowohl in den Accelerator-Programmen als auch bei den Matchmaking-Maßnahmen soll der Fokus in Anlehnung an die 17 SDGs der UN auf das Lösen von drängenden sozialen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und klimatischen Problemen sowie den rücksichtsvollen, sozialverträglichen und sicheren Einsatz neuer Technologien gelegt werden.

Die Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen übergab dem ruhrHUB in Gemeinschaft mit den anderen DWNRW-Hubs am 05.12.2022 für unsere Arbeit in den kommenden drei Jahren einen Förderbescheid im Wert von über 10,7 Millionen Euro. Somit können wir unsere Kernaufgabe fortführen und weiterhin junge Unternehmen aus dem Ruhrgebiet dabei unterstützen, sich am Markt zu behaupten und etablieren.

Frau Neubaur bringt es mit ihren Worten auf den Punkt: „Mit vielseitigen Angeboten und überregional sichtbaren Veranstaltungen unterstützen die DWNRW-Hubs digitale Start-ups, die das Zeug haben, den nachhaltigen Umbau unserer Wirtschaft mit zukunftsweisenden Innovationen voranzubringen. Denn klar ist: Für die klimagerechte Transformation in Nordrhein-Westfalen brauchen wir eine lebendige Start-up-Szene, die diese große Herausforderung annimmt und mit viel Motivation an neuen Lösungen arbeitet. Umso mehr freue ich mich, dass die DWNRW-Hubs in Aachen, Bonn, Düsseldorf, Essen und Münster als wichtige Treiber des Start-up-Ökosystems ihr Angebot weiter ausbauen können.“





ruhrHUB

PRESSEMITTEILUNG

VOM
06. DEZ
2022

Neben der intensiven Unterstützung von Start-ups beim Marktzugang gehört auch die Ausrichtung von Leuchtturm-Veranstaltungen wie dem ruhrSUMMIT, am 13.06.2023 in Bochum, zu den Aufgaben des ruhrHUB. Dieses ganzheitlich nachhaltig gestaltete Event bringt jährlich Start-ups, Unternehmen und Investor*innen zusammen. Richtungsweisende Themen wie beispielsweise Smart Living, Female Entrepreneurship, Cyber Security und vieles mehr thematisiert um unter dem Dreiklang **PASSION. POWER. PEOPLE.** langfristige Beziehungen zu schaffen. So wird die einmalige ökonomische Region Ruhrgebiet gefördert und national sowie international vernetzt. Darüber hinaus widmen wir uns der Transformation des Mittelstands.

Die Arbeit wird in der dritten Förderphase um neue Schwerpunkte erweitert:

- Die Kampagne Tech4Good steht für Lösungsentwicklungen aktueller sozialen, gesellschaftlichen und umweltbezogenen Probleme.
- In Gemeinschaft mit internationalen Partnern werden spezielle Austauschprogramme offeriert. Dadurch erhalten Start-ups aus NRW bereits in einem frühen Stadium die Opportunität, eine internationale Ausrichtung aufzubauen und relevante Zielmärkte zu erschließen.
- Passend für Start-ups werden Acceleration-Programme und -Veranstaltungen, die ihre frühe Entwicklungsphase bereits erfolgreich gemeistert haben, ausgerichtet.

Der ruhrHUB förderte bislang in enger Zusammenarbeit mit den anderen DWNRW-Hubs in Nordrhein-Westfalen über 1.000 Start-up-Teams mit eigenen Programmen und über 1.000 Veranstaltungen durch und sie erreichten so mehr als 60.000 Teilnehmer*innen.

// Details zum Fördervolumen

Wir, die DWNRW-Hubs werden zur Hälfte mit Landesmitteln und zur anderen Hälfte durch Partner gefördert.

Die Gesamtfördersumme verteilt sich wie folgt:

Ruhr:HUB: 2,1 Millionen Euro

digitalHUB Aachen: 1,96 Millionen Euro

Digital Hub Region Bonn: 2,25 Millionen Euro



ruhrHUB



ruhrHUB

PRESSEMITTEILUNG

VOM
06. DEZ
2022

Digihub Düsseldorf/Rheinland: 2,25 Millionen Euro

Digital Hub münsterLAND: 2,19 Millionen Euro

LINKS

// Informationen unter:

<https://ruhrhub.de/blog/ministerin-mona-neubaur-uebergibt-foerderbescheid>

<https://wirtschaft.nrw/digital-hubs-starten-dritte-foerderphase>

PRESSEKONTAKT

Yasmine Ezzaki

yasmine.ezzaki@ruhrhub.de

Fon: +49 176 46058695

Sarah Müller

sarah.mueller@ruhrhub.de

Fon: +49 152 098556473

Ruhr:HUB GmbH

Lindenallee 10

45127 Essen

Fon: +49 201.36 53 75 93

Fax: +49 201.36 53 75 95

Mail: presse@ruhrhub.de

Web: www.ruhrhub.de

Geschäftsführung: Svenja Tietje

Aufsichtsratsvorsitzender: Ralf Meyer



ÜBER UNS

Smart, zeitgemäß und nachhaltig fördert der **ruhrHUB** die digitale Wirtschaftsentwicklung in der Region. Als gemeinschaftliche Initiative – der DWNRW (Digitale Wirtschaft NRW) und der sechs Ruhrgebietsstädte: Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen und Mülheim an der Ruhr – ist der ruhrHUB der digitale Knotenpunkt für Start-ups, Unternehmen und digital natives & immigrants aus der Region.



ruhrHUB